

Stadt Werneuchen

Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Niederschrift zur 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Werneuchen, 16.10.2017

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 05.10.2017

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 19 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Jeannine Dunkel

Herr Sebastian Gellert

Herr Alexander Horn

Frau Simone Horn

Herr Andreas Pieper

Herr Uwe Scholz

Herr Holger Schulze

Herr Burghard Seehawer

Herr Hans-Joachim Spiegel

Herr Burkhard Horn

Abwesend sind:

Frau Angelika Adam

Herr Karsten Dahme

Herr Thomas Gill

Herr Joachim Schierhorn

Herr Torsten Welzel

Herr Detlev Bauske

Herr Ronald Eichstädt

Herr Frank Kulicke

Herr Bernd Weiß

Gäste: Frau Hupfer, Frau Rothgänger, Frau Dahme (Verwaltung), Herr Heinze (SV Rot-Weiß Werneuchen), 16 Bürger; Herr Preljevic (Investor), Herr Winker (WOW Bernau, Planer)

Protokollantin: Frau Sperling (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP **Betreff**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschriften (öffentlicher Teil) der Sitzungen vom 27.07.2017 und 21.09.2017
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 SKK/061/2017 - Satzung der Stadt Werneuchen über die Bereitstellung von Tagesbetreuungsangeboten und die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von kommunalen Kindertagesbetreuungsleistungen in der Stadt Werneuchen (Kita-Satzung) und Aufhebung des Beschlusses SKK/048/2017
- 7 Fin/076/2017 - Beschluss zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Werneuchen
- 8 Fin/077/2017 - Beschluss zur Aufhebung des Sperrvermerkes in der HHSt: 36.6.01/4601.785100
- 9 Bv-L/038/2017 - Beschluss zum Verkauf zweier Teilflächen aus den Flurstücken 144/32 mit ca. 600m² und 144/36 mit ca. 200m², Flur 4 Gemarkung Werneuchen
- 10 Bv/257/2017 - Beschluss zum gemeinsamen Positionspapier der Stadt Werneuchen und der Gemeinde Ahrensfelde zum Landesnahverkehrsplan 2018-2022 (LNVP)
- 11 Serv/047/2017 - Beschluss zur Petition "Bürgeranregung gem. §21 GO Bgb: Adressweitergabe an Bundeswehr, Widerspruch erleichtern"
- 12 Bv/251/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Freienwalder Straße 15“ der Stadt Werneuchen
- 13 Bv/258/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes "Krummenseer Chaussee" in Werneuchen, OT Seefeld
- 14 Bv/261/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Wegendorfer Straße / Landsberger Straße" der Stadt Werneuchen

- 15 Bv/262/2017 - Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Freienwalder Straße“
- 16 Bv/264/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss der Änderung des Flächennutzungsplans Werneuchen im Bereich "Rotdornweg"
- 17 SKK/060/2017 - Beschluss zur kostenfreien Nutzung der Turnhallen durch Tagesmütter der Stadt Werneuchen
- 18 WIW/WpS/014/2017 - Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten (A3)
- 19 WIW/WpS/015/2017 - Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Wirtschaft und Soziales (A2)
- 20 Information zum Liquiditätsverbund
- 21 Abgeordnetenfragestunde
- 22 Mitteilungen der Verwaltung
- 23 Schließung der Sitzung

19 **Niederschrift:**

20 **Öffentlicher Teil**

21 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

22 Herr Bauske ist kurzfristig entschuldigt.

23 Herr Schulze (ältestes anwesendes Mitglied) eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Es sind 9 von 19 Mitgliedern anwesend.

24 (19:02 Herr Seehawer erscheint)- Somit 10 Mitglieder anwesend.

25 **TOP 2 Bestätigung der Niederschriften (öffentlicher Teil) der Sitzungen vom 27.07.2017 und 21.09.2017**

26 Protokoll vom 27.7.2017 in Zeile 185 auf Seite 5 muss es statt „sozialem Wohnungsbau“ „sozialverträglicher Wohnungsbau“ heißen.

27 **Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 2**

28 Protokoll vom 21.9.2017 in Zeile 27 muss es heißen „...von 19 Mitgliedern“

29 **Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 3**

30 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

31 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

32 **TOP 4 Bericht des Bürgermeisters**

33 Herr B. Horn hält seinen Bericht (siehe Anlage).

34 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

35 Frau Ringel möchte, dass das Problem des übervollen Schulbusses von den Abgeordneten mit zum Kreis genommen wird. Weiterhin plädiert sie für eine Veröffentlichung der Niederschriften der Gremien, damit die Bürger mehr Einblick in die Entscheidungsprozesse bekommen.

36 Herr B. Horn lädt sie zur Sitzung des A2 am 09.10.2017 ein, bei der der ÖPNV auf der Tagesordnung steht unter Teilnahme von Herrn Weber vom Landkreis.

37 Weiterhin weist er darauf hin, dass es einen Beschluss der SVV gibt, Niederschriften nicht zu veröffentlichen.

38 Herr Gellert verweist auf einen Vorstoß seiner Fraktion dazu in dieser Legislatur.

39 Herr Spiegel würde dies unterstützen, hält die Niederschriften in bisheriger Form aber nicht geeignet. Die Nachvollziehbarkeit der Beschlussprotokolle für Außenstehende wird in Frage gestellt.

40 Herr B. Horn verliest die Abschnitte der Geschäftsordnung dazu.

41 Frau Ringel ergänzt, dass aus ihrer Sicht schon die Einwohnerfragen es wert sind, veröffentlicht zu werden.

42 Herr Pieper kündigt an, dass es einen neuen Vorstoß in einer der nächsten SVV geben wird.

43 Frau Seehawer beschwert sich über die Veranstaltung Rock am Turm am Weesower Turm. Für sie ist es unverständlich, dass in der Nähe von so vielen Tierhaltungen eine derartige Veranstaltung durchgeführt wird. Ein Pferd hat sich durch den Lärm schwer verletzt, der Umgang mit den Tieren war durch diese Bedingungen kaum möglich. Sie möchte wissen, ob diese Veranstaltung genehmigt war.

44 Herr Gellert antwortet, dass er das Ganze als eine lustige Veranstaltung mit umgänglichen Leuten empfunden hat.

60 Frau Jüttner übergibt dem Bürgermeister ein Schreiben und eine Unterschriftenliste von den Eltern für
61 den Anbau an der Grundschule.

62 Herr Heinze möchte wissen, wie die Abgeordneten und der Bürgermeister zum Wahlergebnis der Bun-
63 destagswahl in Werneuchen stehen.

64 Herr Pieper hält eine sachliche Auseinandersetzung mit den Politikern der AfD-Ortsgruppe Werneuchen
65 für sinnvoll.

66 **TOP 6 SKK/061/2017 - Satzung der Stadt Werneuchen über die Bereitstellung von Tagesbe-**
67 **treuungsangeboten und die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von**
68 **kommunalen Kindertagesbetreuungsleistungen in der Stadt Werneuchen (Kita-**
69 **Satzung) und Aufhebung des Beschlusses SKK/048/2017**

70 Einreicher: Bürgermeister

71 Beschluss:

72 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt

- 73 1. die Aufhebung des Beschlusses SKK/048/2017 vom 01.06.2017,
- 74 2. die neue Satzung der Stadt Werneuchen über die Bereitstellung von Tagesbetreuungsangeboten und
75 die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von kommunalen Kindertagesbetreuungsleist-
76 tungen in der Stadt Werneuchen (Kita-Satzung) wird rückwirkend gültig ab 01.08.2017 und
- 77 3. die erneute Beratung der Satzung unter Berücksichtigung weiterer Vorschläge mit dem Ziel des in
78 Kraft Tretens spätestens zum 01.01.2019.

79 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

80 **TOP 7 Fin/076/2017 - Beschluss zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017 der Stadt Werneu-**
81 **chen**

82 Herr Scholz erinnert, dass bis zur SVV zu klären war, ob das nicht schädlich für den Siedlerverein ist.
83 Herr B. Horn äußert, dass das nicht so ist.

84 Einreicher: Bürgermeister

85 Beschluss:

86 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Werneuchen
87 für das Haushaltsjahr 2017.

88 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

89 **TOP 8 Fin/077/2017 - Beschluss zur Aufhebung des Sperrvermerkes in der HHSt:**
90 **36.6.01/4601.785100**

91 Herr Gellert beantragt Rederecht für Herrn Heinze:

92 **Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

93 Herr Gellert fragt, ob es einen Überblick gibt, wie weit die Kosten zu den bisher veranschlagten Kosten
94 gestiegen sind Herr Heinze verneint dies, es sind die bisher bekannten 2,1 Mill.

95 Herr Scholz möchte wissen, ob der Stadt die Bewilligung von Fördermitteln bekannt ist. Herr B. Horn
96 antwortet, dass noch kein Fördermittelbescheid bewilligt wurde.

97 Einreicher: Bürgermeister

98 Beschluss:

99 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes in Höhe
100 von 50.000 € in der HHSt: 36.6.01/4601.785100. – Mehrgenerationenhaus -.

101 **Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

102 **TOP 9 Bv-L/038/2017 - Beschluss zum Verkauf zweier Teilflächen aus den Flurstücken 144/32**
103 **mit ca. 600m² und 144/36 mit ca. 200m², Flur 4 Gemarkung Werneuchen**

104 Einreicher: Bürgermeister

105 Beschluss:

106 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Verkauf der o.g. Teilflächen zu einem m²/Preis von
107 36,00 € analog der letzten Verkäufe im Gewerbegebiet. Die Kosten der Heraussmessung sowie alle Ne-
108 benkosten des Vertrages trägt der Erwerber.

109 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

110 **TOP 10 Bv/257/2017 - Beschluss zum gemeinsamen Positionspapier der Stadt Werneuchen**
111 **und der Gemeinde Ahrensfelde zum Landesnahverkehrsplan 2018-2022 (LNVP)**

112 Einreicher: Bürgermeister

113 Beschluss:

114 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt das gemeinsame Positionspapier der Stadt
115 Werneuchen und der Gemeinde Ahrensfelde zum Landesnahverkehrsplan 2018-2022 (LNVP). Das Po-

116 sitionspapier ist der Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung (MIL), Frau Schneider, unverzüglich
 117 zuzustellen.

118 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

119 **TOP 11 Serv/047/2017 - Beschluss zur Petition "Bürgeranregung gem. §21 GO Bgb: Adress-**
 120 **weitergabe an Bundeswehr, Widerspruch erleichtern"**

121 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen beschließt, dass Jugendliche, bei denen die
 122 Weitergabe Ihrer Daten an die Bundeswehr bevorsteht, ebenso wie deren Eltern von der Stadtverwal-
 123 tung angeschrieben und über die beabsichtigte Datenweitergabe informiert werden. Diesem Schreiben
 124 wird ein Musterwiderspruch beigefügt.

125 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

126 **TOP 12 Bv/251/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Freienwalder Straße 15“**
 127 **der Stadt Werneuchen**

128 Herr B. Horn beantragt Rederecht für Herrn Preljevic und Herrn Winker:

129 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

130 Herr Winkler macht einige Ausführungen zu dem Projekt.

131 Einreicher: Bürgermeister

132 Beschluss:

133 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 134 1. Für den rückwärtigen Teil des Grundstücks Freienwalder Straße 15 (Flurstück 2437, Flur 2, Gemarkung Werneuchen) ist gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufzustellen. Der Bebauungsplan ist gemäß § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) aufzustellen.
- 135 2. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern und einer öffentlichen Grünfläche.
- 136 3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 und § 13a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- 137 4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs.1 BauGB sind durchzuführen.
- 138 5. Die Verwaltung prüft im Verfahren, ob der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der Stadt Werneuchen und dem Vorhabenträger nach § 11 BauGB (z. B. zur Herstellung und Übergabe der öffentlichen Grünfläche) erforderlich ist und bereitet ggf. diesen Vertrag für eine Beschlussfassung vor.

148 **Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1**

149 **TOP 13 Bv/258/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes**
 150 **"Krummenseer Chaussee" in Werneuchen, OT Seefeld**

151 Einreicher: Bürgermeister

152 Beschluss:

153 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 154 1. Der Entwurf des Bebauungsplans "Krummenseer Chaussee" in der Fassung vom August 2017, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung, wird gebilligt (Anlage 1).
 155 Die Auswertung der frühzeitigen Beteiligung wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2).
- 156 2. Der Entwurf des Bebauungsplans "Krummenseer Chaussee" ist nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats auszulegen. Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu machen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können.
- 157 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Krummenseer Chaussee“ zu beteiligen.

165 **Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0**

166 **TOP 14 Bv/261/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Wegendorfer Straße /**
 167 **Landsberger Straße" der Stadt Werneuchen**

168 *(20:20 Uhr geht Herr Seehawer wegen eines Notfalls)*

169 Herr Spiegel möchte wissen, ob die untere Front der Garagentore so bleiben soll.

170 Herr A. Horn beantragt Rederecht für den Planer.

171 **Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

172 *(20:22 Uhr Herr Geller verlässt den Raum)*

173 Der Planer erklärt, wie die Stellplatzproblematik umgesetzt werden kann.

174 Herr Spiegel hofft auf eine andere Lösung als eine Front von Garagentoren.
 175 Herr A. Horn möchte wissen, wie schnell mit dem Projekt begonnen werden kann.
 176 Herr Preljevic antwortet, dass er morgen anfangen kann, wenn heute das ok kommt.
 177 (20:26 Uhr Herr Gellert erscheint wieder)

178 Einreicher: Bürgermeister

179 Beschluss:

180 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 181 1. Für den Bereich an der Ecke Wegendorfer Straße / Landsberger Straße (Flurstücke 635 und 771,
 182 Flur 4, Gemarkung Werneuchen) ist ein Bebauungsplan gemäß § 13b BauGB (Einbeziehung von Au-
 183 ßenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren nach §13a BauGB) aufzustellen.
- 184 2. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ent-
 185 wicklung eines Wohngebietes mit Mehrfamilienhäusern.
- 186 3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 und § 13a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu ma-
 187 chen.
- 188 4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung
 189 der Behörden nach § 4 Abs.1 BauGB sind durchzuführen.
- 190 5. Die Verwaltung prüft im Verfahren, ob der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zwischen der
 191 Stadt Werneuchen und dem Vorhabenträger nach § 11 BauGB erforderlich ist und bereitet ggf. die-
 192 sen Vertrag für eine Beschlussfassung vor.

193 **Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

194 **TOP 15 Bv/262/2017 - Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Ergänzung des vorhaben-**
 195 **bezogenen Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Freienwalder Straße“**

196 Einreicher: Bürgermeister

197 Beschluss:

198 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 199 1. Es ist eine Satzung zur 1. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
 200 „Nahversorgungszentrum Freienwalder Straße“ aufzustellen.
- 201 2. Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum
 202 Freienwalder Straße“ ist um Teile des Flurstücks 88/1, Flur 5, Gemarkung Werneuchen zu ergänzen
 203 (siehe Anlage).
- 204 3. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erwei-
 205 terung der Marktgebäude bestehender Einzelhandelsbetriebe.
- 206 4. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- 207 5. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung
 208 der Behörden nach § 4 Abs.1 BauGB sind durchzuführen.
- 209 6. Im weiteren Verfahren ist durch den Vorhabenträger eine Verträglichkeitsanalyse zu beauftragen, die
 210 Auskunft über die Auswirkungen des Vorhabens auf die Versorgung der Bevölkerung in dessen Ein-
 211 zugsbereich sowie auf die Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche in der Stadt Werneuchen oder
 212 in anderen Gemeinden gibt.
- 213 7. Die Planungskosten sind vom Vorhabenträger zu übernehmen. Es ist ein Durchführungsvertrag ge-
 214 mäß § 12 Abs. 1 BauGB abzuschließen.

215 **Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0**

216 **TOP 16 Bv/264/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss der Änderung des Flächennut-**
 217 **zungsplans Werneuchen im Bereich "Rotdornweg"**

218 Einreicher: Bürgermeister

219 Beschluss:

220 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 221 1. Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans "Rotdornweg" in der Fassung vom August
 222 2017, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird gebilligt. Die Auswertung der
 223 frühzeitigen Beteiligung wird zur Kenntnis genommen.
- 224 2. Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans "Rotdornweg" ist nach § 3 Abs. 2 BauGB für
 225 die Dauer eines Monats auszulegen. Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im
 226 Amtsblatt ortsüblich bekannt zu machen.
- 227 3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung
 228 berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

229 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 1**

230 **TOP 17 SKK/060/2017 - Beschluss zur kostenfreien Nutzung der Turnhallen durch Tagesmüt-**
 231 **ter der Stadt Werneuchen**

232 Einreicher: Bürgermeister

233 Beschluss:

234 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt die kostenfreie Nutzung der Turnhallen der
235 Stadt Werneuchen für die in der Stadt Werneuchen und ihren Ortsteilen tätigen Tagesmütter.

236 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2**

237 **TOP 18 WIW/WpS/014/2017 - Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners in**
238 **den Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten (A3)**

239 Einreicher: Fraktion WIW/WpS

240 Beschluss:

241 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen beruft Herrn Günter Nürnberg zum sachkun-
242 digen Einwohner in den Ausschuss für Haushaltsangelegenheiten (A3) und ruft Herrn Frank Sens als
243 sachkundigen Einwohner ab.

244 **Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

245 **TOP 19 WIW/WpS/015/2017 - Abberufung und Berufung eines sachkundigen Einwohners in**
246 **den Ausschuss für Wirtschaft und Soziales (A2)**

247 Herr A. Horn möchte wissen, wer denn eigentlich Fraktionsvorsitzender der Fraktion WIW/WpS ist? Herr
248 Pieper ist das.

249 Herr Scholz weist darauf hin, dass die Federführung in der Beschlussvorlage falsch ist.

250 Einreicher: Fraktion WIW/WpS

251 Beschluss:

252 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen beruft Frau Beate Eichhorn zur sachkundigen
253 Einwohnerin in den Ausschuss für Wirtschaft und Soziales (A2) und ruft Herrn Fred Bogner als sachkun-
254 digen Einwohner ab.

255 **Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

256 **TOP 20 Information zum Liquiditätsverbund**

257 Herr Schulze verliest die Vorlage.

258 **TOP 21 Abgeordnetenfragestunde**

259 Herr Spiegel: wann wird Herr Pieper vereidigt?

260 Herr Gellert:

261 1. Wie viele Kinder konnten nicht im Hort untergebracht werden?

262 2. Kinder der untersten Klassen der Grundschule hatten so früh Schluss, dass sie bis zu 1h20Min. auf
263 den Bus warten mussten. Schule hat nun einen Raum zur Verfügung gestellt. Ist zusätzliches Personal
264 dafür einsetzbar?

265 3. Wer hat beschlossen, entgegen dem gefassten Beschluss eine Bürgerbefragung zu machen?

266 4. Warum sollte das Ergebnis der Befragung Entscheidungsgrundlage sein?

267 5. Warum wurden die Protokolle der Arbeitsgruppe nicht den Abgeordneten zur Kenntnis gegeben?

268 6. Lt. Presse soll das Großbauvorhaben in der Wegendorfer Straße im nächsten Jahr beginnen. Ist das
269 so und warum hatten Abgeordnete vorher keine Kenntnis/Diskussionsmöglichkeit?

270 Herr B. Horn äußert, dass über sozialen und sozialverträglichen Wohnungsbau ausreichend diskutiert
271 wurde. Auch über die Bürgerbefragung und den Inhalt der Gespräche in der Arbeitsgruppe wurde regel-
272 mäßig und ausführlich informiert.

273 *(20:58 Uhr Herr Seehawer nimmt an Sitzung wieder teil.)*

274 **TOP 22 Mitteilungen der Verwaltung**

275 **TOP 23 Schließung der Sitzung**

276 **Ende:** 21:04 Uhr

277

278

279

280

281 Holger Schulze

282 ältestes leitendes Mitglied der Stadtverordnetenversammlung